

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Analysen update

DAX – Die obere Trendkanalbegrenzung lässt Anleger erstarren

DAX update



Es hätte fast dazu kommen können, dass der Ausbruch nach oben doch noch geschafft wird und die negativen Indikatorensignale negiert werden. Mit dem Shootingstar vergangener Woche zeichnete sich aber bereits ab, dass den Marktteilnehmer so langsam die Kraft für weitere Kursavancen ausgehen könnte. Der gestrige Handelstag hat nun gezeigt, dass ein Weiterlaufen derzeit kaum zu erwarten ist. Die Indikatoren haben Verkaufssignale generiert, die der MACD-Indikator heute oder morgen bestätigen dürfte. Auffällig waren gestern auch die anziehenden Umsätze. Eine Korrekturbewegung bis in den Bereich der Abwärtstrendlinie dürfte nun auf dem Plan der Marktteilnehmer für die kommenden Tage stehen.

S&P500 – Aufwärtsdynamik weg, Indikatoren mit Signalen

S&P500 update



Die Aufwärtsdynamik beim S&P500 ging schon vor einigen Tagen verloren. Nun ist die Aufwärtsbewegung zum Stillstand gekommen. Auch wenn noch kein Abwärtsdruck aufgekommen ist, verdichten sich die Anzeichen dafür, dass eine Korrekturbewegung bevorstehen könnte. Der MACD-Indikator dürfte in den kommenden Tagen die Verkaufssignale der anderen Indikatoren bestätigen. Die Umsätze sind noch auf niedrigem Niveau, weshalb noch kein Abwärtsdruck zu spüren ist. Dieser könnte in den kommenden Tagen aber aufkommen.

Gold – Trendbruch verbessert die Lage

Gold update



Gold hat es inzwischen geschafft, aus dem Abwärtstrend auszubrechen. Der neu gebildete kurzfristige Aufwärtstrend steht allerdings noch auf wackeligen Beinen. Die Indikatoren befinden sich im überkauften Bereich und könnten schnell Verkaufssignale generieren. Ein Erreichen des Bereichs um 1.800 USD ist allerdings kurzfristig möglich.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.